ORDERVANE_

Großtrade-Erkennung für Quantower

/

DOM — Installations- und Aktivierungsanleitung

ordervane.com

© 2026 OrderVane. All rights reserved.

Inhalt

Bevor du beginnst 3

Schritt 1 — Deinen Quantower-Ordner „Indicators" finden 3

Schritt 2 — Quantower schließen 4

Schritt 3 — Den OrderVane-Ordner kopieren 4

Schritt 4 — Quantower neu starten 4

Schritt 5 — OrderVane DOM zu einem Chart hinzufügen 4

Schritt 6 — Deinen Lizenzschlüssel eingeben 4

Schritt 7 — Prüfen, ob alles funktioniert 5

Die Leiter lesen 5

Die Werkzeugleiste und die Infoleiste 8

In der Leiter navigieren 8

Das Fenster anordnen 9

Preise markieren 9

Die Fadenkreuz-Verknüpfung mit dem Chart 9

Das Tape und der Kraftmesser 10

Das Flow-Panel 10

Positionsanzeige 12

Schnellmenü (auf dem Chart) 12

Lizenz und Aktivierung 13

Auf eine neue Version aktualisieren 13

Deinstallieren 13

Fehlerbehebung 14

Einstellungsreferenz 15

Support 27

Haftungsausschluss 27

OrderVane DOM liest das Orderbuch des Instruments deines Charts. Es ist ein eigenständiger Indikator, der eine preisgenau ausgerichtete Tiefenleiter in einem eigenen Fenster öffnet (oder, wenn dir das lieber ist, am rechten Rand des Charts): ruhende Bid- und Ask-Größe, was in den letzten Sekunden hinzugefügt und zurückgezogen wurde, Ausführungen gegenüber Rücknahmen, Iceberg-Nachfüllungen und die Anzahl der Orders, wenn dein Datenfeed Tiefe auf Orderebene (MBO) sendet, ein rekonstruiertes Tape neben der Leiter und ein Flow-Panel, das zeigt, wie sich die ruhende Größe je Preis in den letzten Minuten verändert hat.

OrderVane DOM ist ein Analyse- und Visualisierungswerkzeug. Es platziert, ändert oder storniert keine Orders und gibt keine Kauf-/Verkaufssignale. Die Ordereingabe bleibt im eigenen DOM Trader von Quantower; jede Entscheidung triffst du.

> Kurzfassung — etwa 3 Minuten. Quantower schließen -> den Ordner `OrderVane_DOM` in den Quantower-Ordner `Settings\Scripts\Indicators` kopieren -> Quantower neu starten -> deinen Lizenzschlüssel einfügen. Die ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung folgt unten.

Bevor du beginnst

Du brauchst:

- Quantower installiert (die kostenlose Edition oder die Edition deines Brokers; die neueste Version wird empfohlen). Entwickelt und getestet mit Quantower 1.144.4 (Hilfe -> Info); ältere Versionen können funktionieren, sind aber nicht getestet.
- Windows (Quantower Desktop).
- Deinen Lizenzschlüssel für OrderVane DOM — in deiner Kaufbestätigungs-E-Mail.
- Den Download von OrderVane DOM (eine `.zip`-Datei) — über den Download-Link in dieser E-Mail. Die `.zip` enthält den Indikator und diese Anleitung.
- Eine Internetverbindung für die erste Aktivierung und für die Neuvalidierung — sie erfolgt, wenn der Indikator geladen wird und wenn du seine Einstellungen änderst.
- Level-2-Daten (Markttiefe) für die Instrumente, die du analysierst. Die Leiter wird aus Tiefenereignissen aufgebaut; ohne Tiefe zeigt sie `waiting for depth`.
- Optional: Tiefe auf Orderebene (MBO), wenn deine Verbindung sie anbietet. Bei AMP/CQG ist das ein einziger Schalter — Enable MBO mode in den Verbindungseinstellungen, danach neu verbinden. Damit kommen drei Dinge hinzu (siehe unten); alles andere funktioniert auch ohne sie.
- Handelsdaten (Time & Sales) für das Tape, die Ausführungen und den Kraftmesser.

OrderVane DOM lässt sich neben OrderVane Lite oder Pro installieren. Es ist ein eigener Indikator mit eigenem Lizenzschlüssel; die anderen Produkte müssen nicht installiert sein.

Schritt 1 — Deinen Quantower-Ordner „Indicators" finden

Quantower lädt eigene Indikatoren aus seinem Ordner `Settings\Scripts\Indicators`. Bei einer Standardinstallation ist das:

```
C:\Quantower\Settings\Scripts\Indicators
```

Wenn du nicht sicher bist, wo Quantower installiert ist: Suche den Ordner Quantower, der `Settings\Scripts\Indicators` enthält.

Schritt 2 — Quantower schließen

Speichere bei Bedarf deinen Arbeitsbereich und beende Quantower dann vollständig (schließe die Anwendung, nicht nur den Chart). Solange Quantower läuft, lässt sich die Indikatordatei weder installieren noch ersetzen.

Schritt 3 — Den OrderVane-Ordner kopieren

1. Entpacke den Download von OrderVane.
2. Kopiere den Ordner `OrderVane_DOM` in den Ordner `Indicators` aus Schritt 1.

Am Ende sollte genau diese Struktur vorliegen:

```
...\Settings\Scripts\Indicators\OrderVane_DOM\OrderVane_DOM.dll
```

> Die „Blockiert"-Markierung von Windows (optional) — Windows markiert aus dem Internet heruntergeladene Dateien. Sie verhindert nicht, dass Quantower den Indikator lädt — du kannst sie ignorieren. Zum Entfernen: Rechtsklick auf die `.zip` -> Eigenschaften -> Zulassen -> OK.

> Tipp — falls der Ordner `Indicators` noch nicht existiert, lege ihn an. Lass die DLL in ihrem eigenen Unterordner `OrderVane_DOM` (leg sie nicht lose ab).

Schritt 4 — Quantower neu starten

Starte Quantower erneut. Beim Start durchsucht es den Ordner `Indicators` und lädt den neuen Indikator.

Schritt 5 — OrderVane DOM zu einem Chart hinzufügen

1. Öffne einen Chart für das Instrument, das du beobachten willst (beliebiger Zeitrahmen — die Leiter richtet sich am Preis aus, nicht an den Kerzen).
2. Öffne die Liste Indicators des Charts und suche nach OrderVane DOM.
3. Füge den Indikator hinzu. Sobald der Lizenzschlüssel aktiv ist (Schritt 6), öffnet sich die Leiter in einem eigenen Fenster mit dem Titel `OrderVane DOM · <symbol>`. Lass den Chart geöffnet — das Fenster folgt dem Symbol dieses Charts.

Bis der Lizenzschlüssel eingegeben ist, zeigt der Chart ein Wasserzeichen, und das Fenster öffnet sich nicht.

Lieber die Leiter direkt auf dem Chart? Stelle in den Einstellungen des Indikators DOM surface auf Chart. Dann wird sie am rechten Rand des Charts gezeichnet, und die Schaltfläche window in ihrer Kopfzeile holt sie zurück in ein Fenster.

Schritt 6 — Deinen Lizenzschlüssel eingeben

1. Öffne die Einstellungen des Indikators (Rechtsklick auf den Indikatornamen in der Chartlegende -> Settings).
2. Suche im Abschnitt License den Eintrag OrderVane: License key (paste after purchase) und füge den Schlüssel aus deiner Kauf-E-Mail ein.
3. Klicke auf Apply / OK.

Sobald der Schlüssel online geprüft wurde, verschwindet das Wasserzeichen innerhalb weniger Sekunden. License status (auto) im selben Abschnitt zeigt den aktuellen Zustand.

Schritt 7 — Prüfen, ob alles funktioniert

- Das Feld Depth im Fenster (das erste Feld unter der Werkzeugleiste) zeigt `since HH:MM`, sobald Tiefenereignisse eintreffen. (Auf der Chart-Oberfläche steht in der Zeile unter der Leiterkopfzeile `DOM · <symbol>` der Text `depth since HH:MM`.)
- Die Zeilen füllen sich links mit Bid-Größe und rechts mit Ask-Größe; bester Bid und bester Ask stimmen mit dem eigenen DOM Trader von Quantower überein.
- In der Werkzeugleiste des Fensters ist der Punkt vor MBO gefüllt, wenn dein Feed Tiefe auf Orderebene sendet, und hohl, wenn nicht, mit einem Hinweis, wo du sie einschaltest. (Auf der Chart-Oberfläche zeigt das Kopfzeilen-Badge MBO on oder MBO off.)

Zeigt das Feld Depth nach einer Minute immer noch `waiting for events` (auf der Chart-Oberfläche `waiting for depth events`), prüfe, ob dein Datenfeed Level 2 für dieses Instrument liefert (siehe Fehlerbehebung). Solange der Markt geschlossen ist, zeigt das Feld stattdessen, wann die nächste Sitzung beginnt.

Die Leiter lesen

Jede Zeile ist ein Preis, es sei denn, du erhöhst DOM ladder ticks per row, um mehrere zu einer zusammenzufassen. Auf der Chart-Oberfläche werden Zeilen außerdem automatisch zusammengefasst, wenn sie weniger als drei Pixel hoch wären.

Spaltennamen auf einen Blick. Wenn du im Fenster mit der Maus über eine Spaltenüberschrift fährst, erscheint derselbe Satz, und die Felder in der Infoleiste unter der Werkzeugleiste (Depth, Change, Spread, Prev close, Top N, Session vol und die übrigen) haben ebenfalls einen.

Zeige auf eine beliebige Zahl, um zu lesen, was sie bedeutet. Lass die Maus einen Moment auf einer Zelle ruhen, und ein Hinweis erklärt sie für diesen Preis: was die Zahl zählt, seit wann und wie man sie liest. Die Summen am unteren Rand werden genauso erklärt. Die Leiter behält kurze Zahlen wie `12.3K` bei; der Hinweis, die Infoleiste und die Summen am unteren Rand zeigen die volle Zahl. Die Hinweise schaltest du mit Explain cells on hover im DOM-Menü aus.

Spaltenkopf	Was die Zahl ist
Lvl	Schlüsselniveaus an diesem Preis: Eröffnung, Hoch und Tief der Sitzung (`O H L`), die vorige Sitzung (`pH pL pC`), die Initial Balance (`IBH IBL`), Wochen und Monate (`wH wL pwH pwL mH mL pmH pmL`) und frühere Value Areas (`VAH VAL POC`). Zeige auf ein Kürzel, um seine Bedeutung zu lesen.
Price	Preis der Zeile. Eine Zeile umfasst DOM ladder ticks per row (`T×N` in der Werkzeugleiste).

Spaltenkopf	Was die Zahl ist
Bid / Ask	Auf dieser Seite ruhende Größe. Das `=N` neben der Beschriftung ist die Größe, die einen Balken vollständig ausfüllt.
±NsB / ±NsA	Hinzugefügt minus zurückgezogen in den letzten N Sekunden, Bid-Seite und Ask-Seite. `±Sum` zählt ab dem Anhängen des Fensters. In einer Spalte heißt die Überschrift `Net Sum` (`Net 5s` im Fenstermodus) — dasselbe Prinzip wie die Pull-/Stack-Zahl in anderen DOMs.
Rbuy / Rsell	Volumen, das von Aggressoren am Ask gekauft bzw. in den Bid verkauft wurde, in der laufenden Episode.
Sess	Volumen, das in dieser Sitzung zu diesem Preis gehandelt wurde, aus der Volumenanalyse von Quantower.
P N m	Volumen zu diesem Preis in den letzten N Minuten, von diesem Fenster gezählt.
VPB / VPA	Am Bid bzw. am Ask gehandeltes Volumen, seit dieses Fenster angehängt wurde.
VPD	Ask-Volumen minus Bid-Volumen im selben Zeitraum.
VPS	Gesamtvolumen, das dieses Fenster seit dem Anhängen gezählt hat. Der Balken zeigt beide Seiten: den verkauften Teil links in deiner Verkaufsfarbe, den gekauften Teil rechts in deiner Kauffarbe. `Sess` deckt dagegen die ganze Sitzung ab.
Trd	Wie viele Prints es zu diesem Preis gab, seit dieses Fenster angehängt wurde.
#Ord	Wie viele einzelne Orders zu diesem Preis ruhen. Braucht Tiefe auf Orderebene.
#Chg	Wie oft sich das Buch zu diesem Preis geändert hat - Anzahl, nicht Größe.
Imb / Flow	Ruhende Größe gegenüber der gespiegelten Zeile auf der anderen Seite (leer, wenn auf einer der beiden Seiten nichts ruht), oder Hinzufügungen minus Rücknahmen über das Add/Pull-Fenster.
Last	Größe des jüngsten Prints zu diesem Preis - wird überschrieben, nicht aufsummiert.
P&L	Ticks im Plus oder Minus, wenn du deine Position zu diesem Preis schließen würdest. Leer, wenn du flat bist.
Notes	Deine eigene Notiz zu diesem Preis. Doppelklicke auf eine Zeile, um eine zu schreiben.

- bid / ask — ruhende Größe auf jeder Seite. Eine leere Zelle bedeutet, dass dort nichts ruht.
- cumulative depth — mit eingeschaltetem DOM column: cumulative depth ist die Zahl die laufende Summe vom besten Preis nach außen.
- ±NsB / ±NsA — an diesem Preis in den letzten N Sekunden hinzugefügte (+) und zurückgezogene (–) Größe, wobei N DOM add/pull window (sec) ist, mit der Bid-Seite und der Ask-Seite in eigenen Spalten. Ein kurzer Balken zeigt die Nettorichtung, und beide Spalten teilen sich eine Skala, damit sich ihre Längen vergleichen lassen. Stellst du die Überschrift auf `±Sum` um, wird stattdessen ab

dem Anhängen des Fensters gezählt. Schaltest du DOM column: add/pull split by side aus, liegen beide Seiten wieder in einer Spalte: Das spart Breite, muss die Seiten aber in jeder Zeile, die der Preis durchquert hat, gegeneinander verrechnen.

- imb — der Anteil der Bid- gegenüber der Ask-Größe in dieser Zeile. Eine Zeile bleibt leer, wenn am gespiegelten Preis auf der anderen Seite nichts ruht oder wenn dieser Preis tiefer liegt, als dein Datenfeed sendet. Das Feld Top N in der Infoleiste summiert die obersten N Ebenen je Seite (DOM imbalance top-N levels) und zeigt, welcher Anteil davon auf dem Bid liegt; auf der Chart-Oberfläche steht dieselbe Summe als Zeile in der Leiterkopfzeile.
- sess — Volumen, das an diesem Preis in dieser Sitzung gehandelt wurde. Wenn sich OrderVane DOM anhängt, fragt es bei der Volumenanalyse von Quantower die bisherige Sitzung ab und hält sie aktuell, während neue Trades hereinkommen, sodass die Spalte die ganze Sitzung von Beginn an abdeckt. Solange das lädt, bleibt die Spalte leer, und das Feld Session vol im Fenster zeigt `loading ticks`; lässt es sich nicht laden, greift die Spalte auf die Kerzen des Charts zurück, und der Name des Feldes endet auf `chart`. Session vol zeigt die Sitzungssumme und `delta`, die Differenz zwischen käufer- und verkäuferinitiiertem Volumen; Trades mit unbekannter Seite zählen zur Summe, aber nicht zu `delta`. In dieser Spalte wird nur der Point of Control der Sitzung bernsteinfarben gezeichnet. Mit eingeschaltetem DOM session VWAP line markiert eine Strichpunktlinie den volumengewichteten Durchschnittspreis der Sitzung, berechnet aus denselben Trades über die ganze Sitzung, nicht nur aus den Preisen, die diese Leiter gerade zeigt; die letzte Nachkommastelle kann vom VWAP deines Brokers abweichen.
- trd — Kauf- und Verkaufs-Prints, die seit dem Hinzufügen des Indikators an diesem Preis beobachtet wurden (nur live).
- Große ruhende Größe wird hervorgehoben, wenn sie den sichtbaren Durchschnitt um den Faktor DOM large-lot highlight (x avg) übersteigt. Läuft die Registrierung der Bid/Ask-Wände, zeigt der Chip auch, wie lange diese Größe schon dort liegt.
- Absorptions-Chips (`F 10 ↻12`) — `F` ist die Größe, die die Zeile durch Ausführungen statt durch Rücknahmen verlassen hat. `↻` ist die netto an dieser Zeile nachgelegte Größe (Hinzufügungen minus Rücknahmen), während sie am besten Preis ausgeführt wurde, und wird angezeigt, wenn sie mindestens ein Lot beträgt. Der Chip wird gelb, wenn die Zeile mindestens DOM iceberg min refills Mal nachgefüllt wurde. Das sind Beobachtungen, kein Urteil.

Ausführungen gegenüber Rücknahmen

Schrumpft die ruhende Größe, wartet OrderVane DOM bis zu DOM fill match window (ms) auf einen Print an diesem Preis auf der passenden Seite. Kommt einer, zählt der Rückgang als Ausführung; wenn nicht, zählt er als Rücknahme. Das Fenster ist absichtlich kurz — ein langes Fenster würde fremde Prints fremden Stornierungen zuordnen.

Tiefe auf Orderebene (MBO)

Manche Feeds senden jede einzelne Order statt einer Summe je Preis. Mit Tiefe auf Orderebene ergänzt die Leiter drei Dinge: die Spalte ord (wie viele Orders an jedem Preis ruhen), die Ordersegmente, die jeden Balken der ruhenden Größe in die einzelnen Orders dahinter aufteilen, und die Warteschlangen-Kästchen, die jede nahe den besten Preisen ruhende Order in Warteschlangenreihenfolge als eigenes Kästchen zeichnen.

Bei AMP/CQG ist das eine Verbindungseinstellung: Enable MBO mode in den CQG-Verbindungseinstellungen, danach neu verbinden. Der MBO-Punkt in der Werkzeugleiste des Fensters (bzw. das Kopfzeilen-Badge auf der Chart-Oberfläche) bestätigt es. Ohne sie werden diese drei einfach nicht gezeichnet — sie zeigen nie Nullen, die „unbekannt" bedeuten.

Alles andere funktioniert mit einfachem Level 2: die Leiter selbst, hinzugefügte und zurückgezogene Größe, Ausführungen gegenüber Rücknahmen, Absorptions-Chips, Iceberg-Nachfüllungen, das Tape, der Kraftmesser und das Flow-Panel.

Andere Verbindungen. OrderVane DOM liest die Tiefe über Quantower und ist daher nicht an einen Broker gebunden — AMP/CQG ist aber die einzige Verbindung, die wir getestet haben. Nutzt du eine andere und steht im Fenster `this connection's depth format is not supported`, lässt sich die Leiter aus den Ereignissen dieses Feeds nicht aufbauen. Schick uns das Diagnoseprotokoll (siehe Fehlerbehebung), und wir sehen es uns an.

Deine eigenen offenen Orders

Mit eingeschaltetem DOM my orders queue estimate liest OrderVane DOM deine offenen Limit-Orders aus Quantower (nur lesend) und markiert ihre Zeilen. Der Chip `me 3 · ≤41 est` bedeutet: deine Order über 3, mit geschätzt höchstens 41 Kontrakten davor. Die Schätzung beginnt bei der Größe, die ruhte, als deine Order zum ersten Mal gesehen wurde, und sinkt, wenn an dieser Zeile ausgeführt oder zurückgezogen wird. Die Schätzung ist eine Obergrenze — die Börse verrät uns deinen genauen Platz in der Warteschlange nicht, und eine Stornierung hinter dir sieht genauso aus wie eine vor dir. Verschiebst du die Order auf einen anderen Preis, beginnt die Schätzung neu.

Die Werkzeugleiste und die Infoleiste

- Letzter Preis. In einem breiten Fenster zeigt die Mitte der Werkzeugleiste den zuletzt gehandelten Preis und seine Veränderung seit dem vorigen Settlement, in Preis und Prozent zusammen - zum Beispiel `-0.74 (-0.80%)`. Das Feld Change in der Infoleiste darunter erscheint nur, wenn die Werkzeugleiste keinen Platz dafür hat.
- Schmale Fenster. Wird das Fenster schmal, klappt die Werkzeugleiste zusammen, statt dass sich Elemente überlappen: Die seltener genutzten Schaltflächen werden zuerst ausgeblendet, und die Menü- und die Spaltenschaltfläche bleiben immer erhalten. Spaltenbeschriftungen wechseln zu Kurznamen, wenn eine Spalte schmal ist, Zahlen halten Abstand zu ihren Nachbarn, und ein Chip oder eine Anzahl, die nicht hineinpasst, wird weggelassen.
- Depth — seit wann dieses Fenster Markttiefe empfängt (`since HH:MM`), ergänzt um `idle Ns`, sobald zehn Sekunden oder länger keine Tiefe eingetroffen ist.
- Bestätigungen wie „layout reset" erscheinen für ein paar Sekunden neben dem Mauszeiger, dort, wo du hinschaust.

In der Leiter navigieren

- Auto centering hält den besten Bid und den besten Ask nahe der Mitte (DOM window auto recenter; DOM window recenter (ticks) legt fest, wie weit der Preis vorher abweichen darf). Scrolle mit dem Mausrad, um woanders hinzuschauen, und drücke R oder Space, um zurückzukehren. Recenter all windows im DOM-Menü (Ctrl+R) zentriert alle Fenster von OrderVane DOM auf einmal neu.
- Die Leiter hält still, während du auf sie zeigst. Bewegst du die Maus über die Leiter oder das Flow-Panel, pausiert das automatische Zentrieren, damit sich der Preis unter der Maus nicht ändert. Es holt zwei Sekunden, nachdem die Maus stillsteht, auf - oder, während ein Zellenhinweis angezeigt wird, sobald du weiterziehst - und sofort, wenn die Maus den Bereich verlässt; die Meldungszeile zeigt an, wann das Zentrieren wartet. Ausschalten kannst du das mit Pause

centering while pointing im DOM-Menü.
- Tasten wirken dort, wo du hinzeigst. Während du die Maus über das DOM-Fenster bewegst, markiert M die Zeile darunter oder hebt ihre Markierung auf, und R oder Space zentriert neu - du musst das Fenster nicht erst anklicken. Zwei Sekunden, nachdem die Maus stillsteht, oder sobald sie das Fenster verlässt, gehen diese Tasten wieder an deine anderen Programme.

Das Fenster anordnen

- Ziehe an den Kanten, um Breiten einzustellen. Die Kante des Tape-Panels, die Kante des Flow-Panels und die Kante jeder Spalte lassen sich ziehen - der Mauszeiger wird zum Doppelpfeil, wenn du dich auf einer befindest. Spaltenkanten lassen sich über die ganze Höhe der Leiter greifen, nicht nur in der Kopfzeile.
- Spaltenvorlagen. Das Spaltenmenü bietet Columns: Minimal (Preis, Bid, Ask und die Add/Pull-Spalten), Columns: Full (alle Spalten) und Columns: Order flow (die Spalten zum Lesen des Orderflows, ohne Trade-Anzahl, VP Bid/Ask und Delta, #Chg und P&L).
- Reset layout am Ende des Spaltenmenüs setzt Spaltenbreiten, Spaltenreihenfolge und beide Panelbreiten auf ihre vorgesehenen Werte zurück.
- Farbschemata. DOM window theme bietet Dark, Light, Quantower, Terminal, OrderVane, Purple und Ember; der Eintrag Theme im DOM-Menü wechselt es, während du zusiehst.

Preise markieren

Klicke im DOM-Fenster mit der rechten Maustaste auf eine Preiszeile und wähle Mark, oder zeige auf die Zeile und drücke M. Die Markierung ist eine gewöhnliche horizontale Linie über die ganze Breite deines Charts, und das DOM zeigt sie als Rahmen am Preis mit einem hellen Band über die Zeile, in der eigenen Farbe der Linie.

- Horizontale Linien, die du selbst auf dem Chart zeichnest, erscheinen im DOM auf dieselbe Weise; es gibt keinen Schalter, um sie auszublenden.
- Neue Markierungen sind violett (im Farbschema Purple blaugrün), damit sie nicht wie die Zeile des zuletzt gehandelten Preises aussehen.
- Um eine Markierung zu verschieben, umzufärben oder zu löschen, bearbeite die Linie auf dem Chart - oder klicke mit der rechten Maustaste auf die Zeile und wähle Unmark. Wenn du eine Linie auf dem Chart ziehst, folgt ihre Markierung sofort.
- Eine neue Markierung bleibt auf dem Chart nicht ausgewählt, sodass ein Druck auf Delete sie dort nicht versehentlich entfernt.

Die Fadenkreuz-Verknüpfung mit dem Chart

Das DOM-Fenster und sein Chart teilen sich ein Fadenkreuz. Zeige auf eine Zeile im DOM, und eine Linie markiert denselben Preis auf dem Chart; bewege die Maus auf dem Chart, und eine gestrichelte Linie markiert diesen Preis in der Leiter (ein Pfeil am oberen oder unteren Rand, wenn der Preis außerhalb der Leiter liegt). Das DOM zeichnet außerdem sein eigenes Fadenkreuz über das Flow-Panel und die Leiter. Verknüpft ist nur der Chart, zu dem dieses DOM gehört.

Die Linie übernimmt die Akzentfarbe des DOM-Farbschemas, im Fenster und auf dem Chart, und ändert sich daher, wenn du das Farbschema wechselst; wo diese Farbe auf deinem Chart nicht

sichtbar wäre, greift sie auf die Textfarbe des Charts zurück. Die Verknüpfung ist standardmäßig eingeschaltet - ausschalten kannst du sie unter Panels & rows > Lines > Chart crosshair link oder mit DOM chart crosshair link.

Das Tape und der Kraftmesser

- Tape-Panel — ein rekonstruiertes Time & Sales, links an der Leiter angedockt, neueste Zeile oben. Prints mit gleichem Preis und gleicher Seite, die innerhalb von DOM tape group window (ms) eintreffen, erscheinen als eine Zeile mit dem Zähler `×N`. DOM tape min size (0=all) blendet kleine Zeilen aus. Ein halbrundes Zifferblatt oben im Panel zeigt die Geschwindigkeit des Tapes: Prints pro Sekunde über die letzten Sekunden, in großer Schrift, mit dem Zeiger gegen das schnellste Tempo der letzten zehn Minuten. Eine Messung, kein Signal.
- Kraftmesser — zwei Felder in der Infoleiste des Fensters, Effort und Book ±5 (auf der Chart-Oberfläche zwei Zeilen in der Leiterkopfzeile). `effort 30s buy 118 · sell 96 · 41 prints` summiert, was in den letzten DOM power meter window (sec) je Aggressorseite gehandelt wurde. `book ±5 5s bid +40 −12 · ask +8 −33` summiert Hinzufügungen und Rücknahmen in den fünf Preisen um den besten Bid und den besten Ask. Beides sind Summen des Beobachteten; dahinter steckt keine Bewertung. Davor zählt ein Feld Stack · Pull beide Seiten zusammen: hinzugefügte und zurückgezogene Größe über dieselben Stufen und dasselbe Fenster, fett und mit einem Balken, der ihren Anteil zeigt.

Das Flow-Panel

Zwischen Tape und Leiter zeigt das Flow-Panel, wie sich die ruhende Größe je Preis in den letzten Minuten verändert hat. Die Zeilen sind dieselben Preise wie in der Leiter; die Zeit läuft von links nach rechts, der jüngste Zeitabschnitt liegt am rechten Rand neben der Leiter. DOM flow panel length (min) legt fest, wie weit es zurückreicht (auch Panels & rows > Flow panel > Length); eine Änderung löscht nicht, was das Panel bereits gesammelt hat. Die eigenen Schalter des Flow-Panels liegen alle unter Panels & rows > Flow panel im DOM-Menü.

Zwei Darstellungen. Du wechselst zwischen ihnen unter Panels & rows > Flow panel > Heatmap style (Einstellung DOM flow heat style):

- Heatmap — jede Preiszeile ist ein durchgehendes Band, gefärbt nach der dort ruhenden Größe: in den dunklen Farbschemata von Dunkelblau für wenig über Weiß und Gelb bis Rot für viel. Die Farbgrenzen folgen den Größen auf dem Bildschirm, und selbst die kleinsten Größen erscheinen noch im dunkelsten Blau, sodass ein Preis mit Orders nie leer aussieht. Der bloße Hintergrund bedeutet, dass dort nichts ruht.
- Blocks (classic) — jede Zeile wird mit einem einzigen Farbton gefüllt, der linear mit der Größe zunimmt, und Größen unter der unteren Schwelle bleiben Hintergrund.

Ein neu hinzugefügtes DOM startet in der Heatmap-Darstellung. Ein DOM, das du vor v1.6 hinzugefügt hast, öffnet sich wie bisher in der Blocks-Darstellung; öffnet sich deines in der neuen Darstellung, kannst du es mit demselben Menüeintrag zurückstellen.

Fixed colour scale. Standardmäßig folgen die Farben den Größen auf dem Bildschirm, sodass dieselbe Farbe eine Minute später eine andere Größe bedeuten kann. Schalte Panels & rows > Flow panel > Fixed colour scale ein (Einstellung DOM flow heat colours), und dieselbe Farbe bedeutet immer dieselbe Größe: 5 Lots oder weniger erhalten die dunkelste Farbe und 100 Lots oder mehr die oberste Farbe. FLOOR und TOP des Equalizers legen diese beiden Größen fest.

Was sonst noch gezeichnet wird:

- Kreise sind Trades. Die Fläche eines Kreises wächst mit der gehandelten Größe, und er wird in der Farbe der Seite gezeichnet, die mehr gehandelt hat, mit einem Sektor in der anderen Farbe für den Anteil der anderen Seite. Schalte den Sektor mit Marker buy / sell split aus, um eine einzige volle Farbe zu erhalten, mit der sich Größen leichter vergleichen lassen.
- Ein Kreis einer bestimmten Breite bedeutet immer dieselbe Anzahl Lots. Die Skala steht in der Kopfzeile als `●=N`, und ein Trade, der größer als die Skala ist, wird in voller Breite mit einem äußeren Ring gezeichnet, statt stillschweigend abgeschnitten zu werden. Kleine Kreise werden als einfache Punkte gezeichnet, und ein Kreis über einer roten oder orangefarbenen Fläche erhält eine dünne Umrandung.
- Gruppierte Kreise — Trades, die immer wieder denselben Preis von derselben Seite treffen, werden als ein Kreis gezeichnet, dessen Fläche ihre Summe ist (Group markers). Die jüngsten paar Sekunden bleiben getrennt, bis sie abgeschlossen sind.
- Die Treppenlinie ist der Preis des jüngsten Trades; sie nimmt bei einem Uptick deine Kauffarbe und bei einem Downtick deine Verkaufsfarbe an. Best bid / ask lines fügt den besten Bid und den besten Ask als zwei weitere Linien hinzu (standardmäßig aus).
- Volume bars (bottom) zeichnet, wie viel in jedem Zeitabschnitt gehandelt wurde, Käufe unten und Verkäufe oben, mit der Summe obenauf (standardmäßig aus).
- Bid / ask colours färbt jede Zeile nach Seite ein - Bid-Zeilen in deiner Kauffarbe, Ask-Zeilen in deiner Verkaufsfarbe - statt in den Heatmap-Farben (standardmäßig aus). Ist es ausgeschaltet, zeigt die Preislinie die Seite: Darüber ist Ask, darunter Bid.

Als Zahlen lesen. Zeige auf das Panel, und du siehst den Preis, die durchschnittliche ruhende Größe dort und wie lange das her ist; zeige auf einen Kreis, und du siehst seine Größe, aufgeteilt in Käufe und Verkäufe. Am unteren Rand stehen die Uhrzeiten. Die Kopfzeile zeigt beide Enden der Farbskala - zum Beispiel bedeutet `3–27`, dass die Farben von 3 Lots oder weniger bis 27 Lots oder mehr reichen.

Eine Zeile lesen: Ein Band, das bleibt, während Kreise darauf treffen, hat gehalten; ein Band, das mit Kreisen endet, wurde ausgeführt; ein Band, das ohne Kreise endet, wurde zurückgezogen; ein Band, das nach Kreisen wiederkommt, wurde nachgefüllt. Das sind Beobachtungen, keine Signale.

Aufzeichnung. Die Aufzeichnung beginnt, wenn das DOM-Fenster angehängt wird — die Plattform speichert vergangene Markttiefe nicht, davor gibt es also keine Historie. Schließt du Quantower oder entfernst du das DOM und öffnest es innerhalb von 10 Minuten auf demselben Kontrakt wieder, übernimmt das Panel seine letzten 10 Minuten aus einer kleinen Datei im Ordner `OrderVane_DOM` unter Dokumente; die Zeit, in der es geschlossen war, bleibt schattiert, weil in dieser Zeit nichts aufgezeichnet wurde. Ein Wechsel auf einen anderen Kontraktmonat startet das Panel neu. Schattierte Bereiche sind Preise außerhalb des Bereichs, den das Orderbuch gesendet hat, oder Zeiten, in denen das DOM nicht lief.

Breite. Ziehe die Kante zwischen Flow-Panel und Leiter, um seine Breite einzustellen; Panels & rows > Flow panel > Width: auto stellt sie wieder auf automatisch.

Der Equalizer

Die Schaltfläche `EQ` in der Werkzeugleiste des Fensters (oder Equalizer unten im Menü Flow panel) öffnet fünf Regler über dem Panel, damit du es beim Zusehen einstellen kannst statt über den Einstellungsdialog. FLOOR und TOP richten sich nach der eingeschalteten Darstellung:

	Was er tut
FLOOR	Heatmap: Die kleinsten Größen auf dem Bildschirm, bis zu diesem Prozentsatz davon, teilen sich das dunkelste Blau - erhöhe ihn, wenn das Panel wie eine einzige gleichförmige Fläche aussieht. Blocks: Größen unter diesem Anteil der Skala bleiben Hintergrund. Fixed colour scale: Größen von dieser Anzahl Lots oder weniger erhalten die dunkelste Farbe.
TOP	Heatmap: Größen über diesem Prozentsatz der Größen auf dem Bildschirm werden in vollem Rot gezeichnet - senke ihn, um die Mitte des Bereichs hervorzuheben. Blocks: Größen über diesem Anteil der Skala werden in voller Helligkeit gezeichnet. Fixed colour scale: Diese Anzahl Lots oder mehr erhält die oberste Farbe.
BUBBLE	Wie breit der größte Trade-Kreis werden darf (6-28 px).
MIN TRADE	Trades unter dieser Größe werden nicht gezeichnet.
SCALE	Die Trade-Größe, die einen Kreis auf volle Breite füllt. `AUTO` hält eine runde Zahl (5, 10, 20, 50…) und verschiebt sie erst, wenn das Panel eine Weile auf einem neuen Niveau geblieben ist, damit derselbe Kreis weiterhin dieselbe Anzahl Lots bedeutet.

Ziehe an einer Spur für einen ungefähren Wert, oder klicke auf die Zahl und tippe einen genauen ein — `20%`, `14px`, `100 lots` und `auto` (bei SCALE) werden alle akzeptiert, und ein Wert außerhalb des erlaubten Bereichs wird begrenzt statt abgelehnt.

Positionsanzeige

Vier optionale Nur-Lese-Markierungen zeigen, wo du bereits stehst. OrderVane DOM platziert, ändert oder storniert niemals eine Order — es zeichnet nur, was dein Broker bereits hält. Alle vier sind standardmäßig ausgeschaltet.

- DOM position average line — eine Linie auf deinem Durchschnittspreis, mit Größe und Preis daneben. Hält ein Symbol gleichzeitig eine Long- und eine Short-Position, wird keine Linie gezeichnet: Es gibt keinen einzelnen Durchschnitt, der sich zeigen ließe.
- DOM position stop / target lines — die Preise der Stop-Loss- und Take-Profit-Orders, die bereits an der Position hängen.
- DOM column: P&L ticks — eine Spalte, die zeigt, wie viele Ticks du im Plus oder Minus wärst, wenn du zu diesem Preis schließen würdest. Nur Ticks: Die Plattform gibt den Geldwert eines Ticks nicht heraus, eine Umrechnung hieße also raten. Die Spalte ist leer, wenn du flat bist.
- DOM position P&L in ticks — ergänzt den offenen Gewinn in Ticks neben dem Geldbetrag in der Werkzeugleiste.

Schnellmenü (auf dem Chart)

Eine kleine leiterförmige Schaltfläche am linken Rand des Charts öffnet ein Panel mit den meistgenutzten Schaltern und Steppern: die Spaltenschalter, die Orderspalte, Warteschlangenschätzung und Ordersegmente, Tape-Panel und Kraftmesser, die Stepper für Ticks pro Zeile / Breite / Fenster / Add-Pull / Großlot / Tape und den Schalter Window surface. Klicke auf eine Zeile, um sie umzuschalten; nutze bei einer Stepper-Zeile die Schaltflächen `–` `+` oder das

Mausrad. Jede Änderung wird mit dem Chart gespeichert. Die Schalter des Flow-Panels liegen im eigenen Menü des DOM-Fensters, wo du das Panel siehst, während du sie änderst.

Die Menüschaltfläche des Fensters selbst öffnet ein Untermenü Clear. Außer alles zu löschen, kann es auch nur die jüngsten Trades oberhalb oder unterhalb des aktuellen Preises löschen — nützlich, wenn der Preis auf ein Niveau zuläuft und die veraltete Aktivität auf der anderen Seite im Weg ist.

Das Menü des Fensters ist danach geordnet, wie oft du es brauchst: zuerst Columns und Panels & rows, dann das Neuzentrieren (mit Auto centering und Pause centering while pointing), dann Notes und Clear, dann Theme, Snap to und das Fensterverhalten (einschließlich Explain cells on hover) und zuletzt Move into chart panel.

Fährst du mit der Maus über eine Zeile, erscheint eine Karte, die erklärt, was dieser Schalter tut - derselbe Text wie im Einstellungsfenster.

Lizenz und Aktivierung

- Der Schlüssel lässt sich auf zwei Computern gleichzeitig aktivieren. Um auf einen neuen PC umzuziehen, hake auf dem alten Release license from this PC und Confirm: release license now an und gib dann den Schlüssel auf dem neuen ein.
- Die Lizenz wird neu validiert, wenn der Indikator geladen wird und wenn du seine Einstellungen änderst. Der Indikator arbeitet ohne Internetverbindung bis zu 7 Tage ab der letzten erfolgreichen Prüfung weiter; bist du online, aber unser Lizenzdienst nicht erreichbar, versucht er es immer wieder; bleibt der Dienst etwa 2 Stunden lang nicht erreichbar, pausiert er (Darstellungen ausgeblendet, mit Hinweis), bis der Dienst wieder erreichbar ist, und läuft danach automatisch weiter.
- Schlüssel verloren? Er steht in deiner Kauf-E-Mail; über den Download-Link dort bekommst du auch das aktuelle Paket.

Auf eine neue Version aktualisieren

Wenn ein neueres Paket verfügbar ist, zeigt das Namens-Badge auf dem Chart ↑ Update available · ordervane.com/update. Lade das aktuelle Paket von deiner Bestellseite herunter, schließe Quantower, ersetze den Ordner `OrderVane_DOM` und starte neu. Charts, Einstellungen und der Schlüssel bleiben erhalten.

Deinstallieren

Schließe Quantower, lösche den Ordner `OrderVane_DOM` aus `Settings\Scripts\Indicators` und starte neu.

OrderVane DOM legt außerdem ein paar kleine Dateien in deinem Ordner Dokumente ab. Nach der Deinstallation kannst du sie löschen:

- `OrderVane_DOM` — deine Preisnotizen (`notes_<symbol>.csv`) und die letzten 10 Minuten des Flow-Panels (`flow_<symbol>.bin`).
- `Indicator18_DOM` — die Lizenzaktivierung dieses Computers. Gib zuerst die Lizenz frei (siehe Lizenz und Aktivierung), bevor du den Ordner löschst; sonst belegt eine erneute Installation auf diesem PC eine zweite Aktivierung.

- `OrderVane_Diag` — nur vorhanden, wenn du DOM diagnostic log (support only) eingeschaltet hast.

Fehlerbehebung

Symptom	Was du prüfen solltest
Das Feld Depth zeigt länger als eine Minute `waiting for events` (auf der Chart-Oberfläche `waiting for depth events`)	Dein Feed sendet für dieses Instrument kein Level 2. Öffne den eigenen DOM Trader von Quantower für dasselbe Symbol — ist er ebenfalls leer, liegt die Ursache beim Datenabonnement.
`idle Ns` im Feld Depth des Fensters (`no depth events Ns` in der Chart-Kopfzeile)	Der Feed hat aufgehört, Tiefe zu senden. Meist setzt er von selbst wieder ein; ein erneutes Verbinden setzt ihn ebenfalls zurück.
Im Fenster steht `this connection's depth format is not supported` (das Feld Depth zeigt `not readable`)	Es kommen Tiefenereignisse an, aber keines davon lässt sich als Preisebene lesen. Schalte DOM diagnostic log (support only) ein, lass es eine Minute laufen und schick uns dann `Documents\OrderVane_Diag\dom_snap.log` — die `feed`-Zeilen sagen, was deine Verbindung sendet. Schalte die Einstellung danach wieder aus; die Datei kannst du löschen.
Der MBO-Punkt bleibt hohl (MBO off auf der Chart-Oberfläche), obwohl der Feed es unterstützt	Schalte bei AMP/CQG Enable MBO mode in den Verbindungseinstellungen ein und verbinde neu.
Die Leiter wird auf der Chart-Oberfläche nicht gezeichnet	Der Chart ist zu niedrig (weniger als etwa 140 px freie Höhe), oder die Leiterbreite ist größer als der Chart. Vergrößere den Chart oder verringere DOM ladder width (px).
Jede Zeile umfasst mehr als einen Tick	DOM ladder ticks per row steht über 1. Klicke in der Werkzeugleiste des Fensters auf `T×N`, um den Wert schrittweise zu ändern, oder setze ihn auf 1 zurück. Auf der Chart-Oberfläche werden Zeilen außerdem zusammengefasst, wenn sie weniger als drei Pixel hoch wären.
Das Tape-Panel fehlt	Es braucht Platz links neben der Leiter. Im Fenster ist es ausgeblendet, solange das Fenster schmaler als etwa 520 px ist — der Tooltip der Schaltfläche Tape weist darauf hin; auf der Chart-Oberfläche wird es bei schmalen Charts ausgelassen. Verbreitere das Fenster oder den Chart, oder verringere die Leiterbreite.
M, R oder Space lässt sich in einem anderen Programm nicht tippen	Während sich die Maus über das DOM-Fenster bewegt, gehören diese drei Tasten dem DOM (Markierungen und Neuzentrieren). Zwei Sekunden, nachdem die Maus stillsteht, oder sobald die Maus das DOM-Fenster verlässt, gehen die Tasten wieder an die anderen Programme zurück.
Die Leiter folgt dem Preis nicht, während ich auf sie zeige	Das ist Pause centering while pointing: Das Zentrieren holt zwei Sekunden, nachdem die Maus stillsteht, auf. Schalte es im DOM-Menü aus, wenn die Leiter lieber in Bewegung bleiben soll.
Wasserzeichen bleibt nach Eingabe des Schlüssels	Prüfe die Internetverbindung und ob der Schlüssel vollständig kopiert wurde. License status (auto) zeigt den Grund.

Einstellungsreferenz

Die Einstellungen sind in die folgenden Abschnitte gegliedert, in der Reihenfolge, in der sie im Einstellungsdialog erscheinen. Die Bezeichnungen sind genau so wiedergegeben, wie sie dort erscheinen.

License

Einstellung	Standard	Wirkung
OrderVane: License key (paste after purchase)	—	Füge den Schlüssel aus deiner Kauf-E-Mail ein und klicke dann auf Apply.
License status (auto)	—	Der aktuelle Zustand des Schlüssels, automatisch ausgefüllt. Nur lesend.
Release license from this PC	Off	Erster von zwei Haken: gibt die Aktivierung dieses Computers frei, damit der Schlüssel auf einem anderen PC genutzt werden kann.
Confirm: release license now	Off	Zweiter Haken: Die Freigabe erfolgt nur, wenn beide gesetzt sind.

DOM Ladder

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM ladder	On	Hauptschalter für die Leiter und alles darunter.
DOM ladder width (px)	300	Breite des Leiterpanels (160-520).
DOM ladder window (ticks)	200	Halbe Höhe des im Speicher gehaltenen Preisfensters (50-1000 Ticks je Seite).
DOM ladder ticks per row	1	So viele Ticks zu einer Zeile zusammenfassen - das DOM-Gegenstück zum Herauszoomen. Auch in der Werkzeugleiste des Fensters als `T×N`.
DOM imbalance top-N levels	5	Wie viele Ebenen je Seite das Feld Top N summiert (1-50).
DOM add/pull window (sec)	5	Sekunden an Hinzufügungen und Rücknahmen, die je Zeile gezeigt werden (1-30).

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM large-lot highlight (x avg)	4.0	Ruhende Größe über diesem Vielfachen des sichtbaren Durchschnitts wird hervorgehoben (1.5-20).
DOM surface	Window	Wo die Leiter gezeichnet wird: in ihrem eigenen Fenster oder am rechten Rand des Charts.
DOM imbalance formula	Proportional (size)	Proportional vergleicht die Größe jeder Zeile mit der gespiegelten Zeile auf der anderen Seite; Order flow nutzt Hinzufügungen minus Rücknahmen über das Add/Pull-Fenster.
DOM depth as percent	Off	Jede ruhende Größe als Prozent der gesamten sichtbaren Tiefe statt in Kontrakten anzeigen.
DOM session scope	Trading day (auto)	Welchen Teil des Tages die Spalte sess, die Schlüsselniveaus und die Sitzungswerte messen: den Handelstag, die von Quantower gemeldete Börsensitzung oder eigene Zeiten.
DOM session open (HH:mm)	08:00	Beginn der eigenen Sitzung, in der Ortszeit der Börse. Nur bei Custom hours sichtbar.
DOM session close (HH:mm)	13:30	Ende der eigenen Sitzung, in der Ortszeit der Börse; liegt das Ende auf oder vor dem Beginn, reicht die Sitzung über Mitternacht.
DOM bar full width (lots, 0=auto)	0	Kontrakte, die einen Bid/Ask-Balken vollständig füllen, sodass eine Balkenlänge immer dieselbe Größe bedeutet. 0 = eine automatische runde Skala, angezeigt als =N neben den Beschriftungen Bid und Ask.

DOM Columns

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM column: cumulative depth	Off	Laufende Summen vom besten Preis nach außen zeigen.
DOM column: session volume (sess)	On	An jedem Preis in der Sitzung gehandeltes Volumen.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM column: trades at price	Off	Kauf- und Verkaufs-Prints an jedem Preis, seit der Indikator hinzugefügt wurde.
DOM column: imbalance	On	Bid- gegenüber Ask-Anteil je Zeile.
DOM column: order count (#ord)	Off	Anzahl der ruhenden Orders je Preis. Wird nur gezeichnet, wenn der Feed Tiefe auf Orderebene sendet.
DOM column: recent trades (RB/RA)	On	Rbuy und Rsell: Volumen, das aggressive Käufer und Verkäufer an jedem Preis in der laufenden Episode gehandelt haben.
DOM column: last trade size (last)	Off	Größe des jüngsten Trades an jedem Preis; Prints derselben Seite innerhalb des Tape-Gruppierungsfensters werden zusammengezählt.
DOM column: VP bid/ask	Off	Am Bid und am Ask gehandeltes Volumen an jedem Preis, seit der Indikator angehängt wurde oder die Sitzung begonnen hat.
DOM column: VP delta	Off	Ask-Volumen minus Bid-Volumen an jedem Preis über denselben Zeitraum.
DOM column: VP total	Off	Gesamtvolumen an jedem Preis, das dieses Fenster seit dem Anhängen gezählt hat, aufgeteilt in den verkauften und den gekauften Teil. Die Spalte sess deckt die ganze Sitzung ab.
DOM column: notes	Off	Deine eigene Textnotiz je Preis im Fenster. Doppelklicke auf eine Zeile, um sie zu bearbeiten.
DOM column: key levels	On	Markiert die Eröffnung, das Hoch und das Tief der Sitzung, die Initial Balance, Hoch, Tief und Schluss der vorigen Sitzung sowie optional Wochen- und Monatsniveaus auf den Leiterzeilen (die Spalte Lvl).

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM key levels: week and month	On	Markiert zusätzlich die Hochs und Tiefs dieser und der letzten Woche sowie dieses und des letzten Monats.
DOM key levels: IB minutes	60	Minuten nach der Sitzungseröffnung, die die Initial Balance (IBH / IBL) bilden; 0 schaltet sie aus (0-240).
DOM column: P&L ticks	Off	Ticks im Plus oder Minus, wenn du am jeweiligen Preis schließen würdest. Leer, wenn du flat bist.
DOM column: add/pull split by side	Off	Hinzufügungen und Rücknahmen als zwei Spalten zeigen, eine je Seite. Aus legt beide Seiten in eine Spalte, die sie in jeder Zeile, die der Preis durchquert hat, gegeneinander verrechnet.
DOM session O/H/L row	On	Eine Kopfzeile mit Eröffnung, Hoch und Tief der Sitzung, aus derselben Quelle wie die Spalte Lvl, damit beide nicht voneinander abweichen können.
DOM ±s column: since attach	On	Zählt Hinzufügungen minus Rücknahmen ab dem Moment, in dem das Fenster angedockt wurde, statt über die letzten Sekunden. Die Beschriftung wechselt von Net 5s zu Net Sum.
DOM column: book changes (#Chg)	Off	Wie oft sich das Buch an jedem Preis seit dem Andocken des Fensters geändert hat - eine Anzahl, keine Größe.
DOM ± column: stack left · pull right	On	Zeigt pro Zeile eine Nettozahl (hinzugefügt minus zurückgezogen): in der linken Hälfte, wenn mehr hinzugefügt wurde, in der rechten Hälfte, wenn mehr zurückgezogen wurde. Die Stack · Pull-Summen werden zur Summe der linken und zur Summe der rechten Zahlen. Wenn aktiv, wird die nächste Option nicht verwendet.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM ± column: stacked and pulled apart	Off	Zeigt in jeder Zeile die hinzugefügte (+, Balken links) und die zurückgezogene Größe (–, Balken rechts) als zwei Zahlen statt einer Nettozahl. Dieselbe Spalte, derselbe Maßstab auf beiden Seiten.
DOM ± auto reset (sec, 0=off)	60	Wenn die ±-Spalte seit dem Andocken zählt: setzt ihre Summen von Hinzufügungen und Rücknahmen sowie die Kopfzeile Book ± alle so viele Sekunden auf null (0-3600). 0 zählt weiter, bis Sie sie über das Menü löschen.
DOM book ± totals: levels (0=all)	5	Wie viele Stufen auf jeder Marktseite die Kopfzeile Book ± zusammenzählt (0-1000). 0 = jeder Preis, den die Leiter gesehen hat. Die Summen folgen dem Modus der ±-Spalte.
DOM ± reset when best bid/ask moves	Off	Wenn die ±-Spalte seit dem Andocken zählt: setzt ihre Summen und die Summen Book ± und Stack · Pull auf null, sobald sich der beste Geld- oder Briefkurs ändert. Im Modus mit rollendem Fenster ohne Wirkung.
DOM ± ignore orders pulled within (ms, 0=off)	0	Lässt Orders weg, die am selben Preis hinzugefügt und innerhalb so vieler Millisekunden ohne Handel wieder zurückgenommen wurden (0-5000). Ausgeführte Größe zählt weiter als hinzugefügt. 0 zählt alles.
DOM Stack · Pull: inside vs behind	Off	Teilt Stack · Pull in die inneren Stufen (DOM book ± totals) und alle Stufen dahinter. Bei DOM book ± totals = 0 gibt es kein Dahinter, dann wird ein Paar gezeigt.

DOM Absorption & MBO

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM absorption chips	On	Beobachtete Ausführungen und Nachfüllungen je Zeile zeigen.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM fill match window (ms)	150	Ein Größenrückgang zählt als Ausführung, wenn innerhalb dieses Fensters ein passender Print eintrifft; sonst als Rücknahme (50-1000).
DOM iceberg refill window (ms)	800	Eine Hinzufügung an einer Zeile, die gerade ausgeführt wurde, zählt innerhalb dieses Fensters als Nachfüllung (100-5000).
DOM iceberg min refills	2	Ein Chip wird ab dieser Anzahl Nachfüllungen gelb (1-10).
DOM my orders queue estimate	On	Deine eigenen offenen Limit-Orders mit einer Obergrenzen-Schätzung der Größe davor markieren. Nur lesend.
DOM recent trades reset (ms)	30000	Wie lange ein Preis nach seinem letzten Trade seine jüngsten Trades und seinen Absorptions-Chip behält (0-600000; 0 = behalten, bis gelöscht wird).
DOM order segments (MBO)	On	Teilt den Balken der ruhenden Größe in die einzelnen Orders dahinter auf. Benötigt Tiefe auf Orderebene (Enable MBO mode).
DOM segment min size (0=all)	0	Orders unter dieser Größe werden nicht umrandet.
DOM segment highlight (0=off)	0	Orders ab dieser Größe erhalten eine hellere, dickere Umrandung.
DOM segment size labels	On	Schreibt die Größe jeder Order in ihr Kästchen, wo sie hineinpasst.
DOM chip min fill (0=auto)	0	Blendet den Chip aus, wenn weniger Lots als dieser Wert ausgeführt wurden. 0 = ein Viertel der durchschnittlichen ruhenden Größe auf dem Bildschirm, nie unter 2.
DOM order queue boxes	On	Zeichnet im Fenster jede ruhende Order nahe den besten Preisen als gleich breites Kästchen mit ihrer Größe, in Warteschlangenreihenfolge vom Preis nach außen.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM iceberg row	On	Eine Kopfzeile mit den Preisen, die seit dem Andocken des Fensters die meisten Iceberg-Episoden hatten, gezählt mit derselben Schwelle wie die Chips.

DOM Tape & Power Meter

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM tape panel	On	Rekonstruiertes Time & Sales links der Leiter.
DOM tape rows	20	Angezeigte Zeilen (5-60).
DOM tape group window (ms)	50	Prints gleichen Preises und gleicher Seite innerhalb dieses Fensters zu einer Zeile zusammenfassen (0-500; 0 = keine Zusammenfassung).
DOM tape min size (0=all)	0	Tape-Zeilen unter dieser Größe ausblenden.
DOM power meter	On	Effort und Book ±5: zwei Felder in der Infoleiste des Fensters oder, auf der Chart-Oberfläche, zwei Zeilen in der Leiterkopfzeile.
DOM power meter window (sec)	30	Sekunden, die die Effort-Zeile summiert (5-110).
DOM tape speed dial	On	Eine halbrunde Anzeige oben im Tape-Panel: Prints pro Sekunde über die letzten Sekunden, die Zahl in großer Schrift. Der Vollausschlag ist das schnellste Tempo der letzten zehn Minuten (95. Perzentil, auf eine 1-2-5-Stufe gerundet und langsam bewegt), sodass der Zeiger zeigt, wie geschäftig das Tape gegenüber seinem eigenen jüngsten Tempo ist. Eine Messung, kein Signal. Braucht das Tape-Panel.
DOM tape dial window (sec)	5	Sekunden Tape, über die das Zifferblatt mittelt (1-30). Kurz = schnell und sprunghaft; lang = glatt und spät.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM tape sweep (levels, 0=off)	3	Markiert Tape-Zeilen, in denen Prints einer Seite innerhalb des Sweep-Fensters mindestens so viele Preisstufen durchlaufen haben.
DOM tape sweep window (ms)	500	Zeitfenster für die Sweep-Markierung (50-5000).
DOM tape alert size (0=off)	0	Lässt das Fenster aufblinken, wenn ein Print von mindestens dieser Größe eintrifft.
DOM tape alert sound	Off	Spielt bei diesem Print zusätzlich einen kurzen Systemton ab.
DOM cost to take (lots, 0=off)	0	Auf der Chart-Oberfläche eine Zeile in der Leiterkopfzeile: wie viele Ticks über den besten Preis hinaus eine Market-Order dieser Größe gerade zahlen würde, für einen Kauf und für einen Verkauf, indem sie die in der Leiter ruhenden Größen abarbeitet. Ein `>` davor bedeutet, dass die Leiter nicht genug Größe enthält, um sie zu füllen. Eine Berechnung auf dem sichtbaren Buch, keine Prognose.
DOM tape panel width (px, 0=auto)	0	Breite des Tape-Panels. 0 bemisst sie am Fenster; du kannst auch seine Kante ziehen.

DOM Flow Panel

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM window flow panel	On	Verlaufspanel der ruhenden Größe zwischen Tape und Leiter.
DOM flow panel length (min)	3	Minuten, die das Flow-Panel abdeckt (1-10).
DOM flow trade markers	On	Trades im Flow-Panel als Kreise zeichnen; die Skala steht in der Kopfzeile.
DOM flow marker max size (px)	14	Maximale Breite eines Trade-Kreises (6-28).
DOM flow min trade size (0=all)	0	Trades unter dieser Größe im Flow-Panel ausblenden.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM flow last price line	On	Treppenlinie durch den jüngsten Trade-Preis.
DOM flow heat scale	Ladder bars	Nur im Blocks-Stil: was volle Helligkeit bedeutet - dieselbe Skala wie die Bid/Ask-Balken oder die größte Größe im Panel.
DOM flow heat lower cutoff %	20	Heatmap: Die kleinsten Größen auf dem Bildschirm, bis zu diesem Prozentsatz davon, teilen sich das dunkelste Blau. Blocks: Größen unter diesem Anteil der Skala bleiben Hintergrund (0-80).
DOM flow heat upper cutoff %	97	Heatmap: Größen über diesem Prozentsatz der Größen auf dem Bildschirm werden in vollem Rot gezeichnet. Blocks: Größen über diesem Anteil der Skala werden in voller Helligkeit gezeichnet (80-100).
DOM flow heat bid/ask colors	Off	Ruhende Größe nach Seite einfärben - Bid-Zeilen in deiner Kauffarbe, Ask-Zeilen in deiner Verkaufsfarbe - statt in den Heatmap-Farben.
DOM flow marker scale (0=auto)	0	Trade-Größe, die einen Kreis auf volle Breite füllt. 0 = eine runde Zahl, die sich erst verschiebt, nachdem das Panel auf einem neuen Niveau geblieben ist.
DOM flow bid/ask lines	Off	Den besten Bid und den besten Ask als zwei Linien im Flow-Panel zeichnen.
DOM flow heat style	Heatmap	Heatmap: jede Preiszeile ein durchgehendes Band, gefärbt nach ihrer Größe. Blocks (classic): jede Zeile ein einziger Farbton, der linear zunimmt, Größen unter der unteren Schwelle bleiben leer.

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM flow panel width (px, 0=auto)	0	Breite des Flow-Panels. 0 bemisst sie am Fenster; du kannst auch die Kante zwischen Panel und Leiter ziehen. Sobald du eine Breite festlegst, behält die Leiter mindestens 180 Pixel; im automatischen Modus behält sie 300.
DOM flow marker buy/sell split	On	Jeden Kreis in der Farbe der Seite zeichnen, die mehr gehandelt hat, mit einem Sektor für den Anteil der anderen Seite. Aus = eine einzige volle Farbe.
DOM flow group markers (same price and side)	On	Trades, die immer wieder denselben Preis von derselben Seite treffen, als einen Kreis zeichnen, dessen Fläche ihre Summe ist.
DOM flow heat colours	Auto (percentile of sizes on screen)	Auto: Die Farben folgen den Größen auf dem Bildschirm. Fixed lots: Das feste Minimum oder weniger erhält die dunkelste Farbe und das feste Maximum oder mehr die oberste Farbe, sodass dieselbe Farbe immer dieselbe Größe bedeutet.
DOM flow heat fixed min (lots)	5	Mit festen Farben: Größen von dieser Anzahl Lots oder weniger erhalten die dunkelste Farbe (im Blocks-Stil bleiben sie leer). Auch FLOOR des Equalizers.
DOM flow heat fixed max (lots)	100	Mit festen Farben: Diese Anzahl Lots oder mehr erhält die oberste Farbe. Auch TOP des Equalizers.
DOM flow volume bars	Off	Balken am unteren Rand des Flow-Panels: gehandeltes Volumen je Zeitabschnitt, Käufe unten und Verkäufe oben, mit der Summe obenauf (K = Tausend). Verwendet dieselbe Mindest-Trade-Größe wie die Kreise.

DOM Window

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM window row height px	18	Höhe einer Leiterzeile im Fenster (10-40).
DOM window font size pt	10	Größe der Zahlen im Fenster (6-16).
DOM window theme	Dark	Farbschema: Dark, Light, Quantower, Terminal, OrderVane, Purple oder Ember.
DOM window auto recenter	On	Hält den besten Bid und den besten Ask nahe der Mitte. Aus = die Leiter bleibt, wo du hingescrollt hast; drücke R oder Space, um neu zu zentrieren.
DOM window recenter (ticks)	20	Wie weit der Preis von der mittleren Zeile abweichen darf, bevor das Fenster neu zentriert (1-200).
DOM min depth highlight (0=off)	0	Jede ruhende Größe ab dieser Anzahl Kontrakte umranden.
DOM scroll ticks per notch	3	Ticks, um die ein Mausrad-Schritt die Leiter bewegt (1-50).
DOM window last price color	Amber	Farbe der Zeile mit dem zuletzt gehandelten Preis.
DOM window snap targets	QT windows + screen	Woran das Fenster einrastet, während du es ziehst oder seine Größe änderst: Off, QT windows oder QT windows + screen.
DOM window cell notes on hover	On	Zeige auf eine beliebige Zahl, und nach einem Moment erklärt ein Hinweis sie für diesen Preis. Auch Explain cells on hover im DOM-Menü.
DOM window auto recenter: pause while pointing	On	Das automatische Zentrieren wartet, während sich die Maus über die Leiter oder das Flow-Panel bewegt, und holt zwei Sekunden, nachdem sie stillsteht, auf. Auch Pause centering while pointing im DOM-Menü.

Einige Fensteroptionen werden statt in diesem Dialog im eigenen Menü und in der Werkzeugleiste des Fensters geschaltet: vorherige Mittellinie, Theo-Preislinie, immer im Vordergrund und das Löschen der jüngsten Trades beim Neuzentrieren.

DOM Lines & Position

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM window net position	Off	Zeigt deine Nettoposition für dieses Symbol in der Werkzeugleiste des Fensters. Nur lesend.
DOM position average line	Off	Linie auf deinem durchschnittlichen Einstiegspreis. Nur lesend.
DOM position stop / target lines	Off	Preise der Stop- und Target-Orders, die bereits an der Position hängen. Nur lesend.
DOM position P&L in ticks	Off	Offenen Gewinn in Ticks neben dem Geldbetrag in der Werkzeugleiste zeigen.
DOM session VWAP line	Off	Linie auf dem volumengewichteten Durchschnittspreis der Sitzung, berechnet aus den Trades der Sitzung.
DOM chart crosshair link	On	Verknüpft Chart und DOM-Fenster über den Preis: Der Preis unter der Maus im einen wird im anderen markiert. Verknüpft ist nur der Chart, zu dem dieses DOM gehört.

DOM Support

Einstellung	Standard	Wirkung
DOM diagnostic log (support only)	Off	Schreibt Klartext-Protokolle (Fensterbewegungen, Feed-Zähler, Markierungen und den gespeicherten Verlauf des Flow-Panels) nach `Documents\OrderVane_Diag`. Ist es ausgeschaltet, wird dort nichts geschrieben und der Ordner nicht angelegt. Schalte es nur ein, wenn der Support darum bittet, und danach wieder aus — es wird nie etwas irgendwohin gesendet, und du kannst den Ordner löschen, wenn du fertig bist. Keine Protokolldatei wächst über 8 MB hinaus.

DOM Analysis — Bid/Ask-Wände

Die Bid/Ask-Wandlinien aus OrderVane Pro sind enthalten und speisen den Wandalter-Chip in der Leiter. Die zugehörigen Einstellungen (Bid/ask walls (resting size) und die Wandschwellen) liegen im Abschnitt DOM Analysis.

Support

Schreib eine E-Mail an hello@ordervane.com mit deiner Bestellnummer, deiner Quantower-Version, deinem Datenfeed und einem Screenshot des Charts. Antworten kommen in der Regel innerhalb eines Werktags.

Haftungsausschluss

OrderVane DOM zeigt Marktdaten an. Es sagt keine Preise voraus, bewertet keine Setups und platziert keine Orders. Der Handel mit Futures birgt ein erhebliches Verlustrisiko und ist nicht für jeden Anleger geeignet. Auf dem Bildschirm gezeigte vergangene Marktaktivität lässt keine Rückschlüsse auf künftige Ergebnisse zu.